Information über die Qualität und die Herkunft des Trinkwassers in der Gemeinde Sarnen 2026

Im vergangenen Jahr entsprachen alle chemischen und bakteriologischen Wasserproben den Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung.

Ergebnisse unserer Qualitätskontrollen

Stalden, Wilen und Oberwilen		Ergebnis im Trinkwassernetz
Gesamthärte	°fH	15 (weich bis mittelhart)
Calcium	Ca mg/l	52
Magnesium	Mg mg/l	4.6
Nitrat	NO3 mg/l	1.6

Sarnen und Kägiswil (Dorf)		Ergebnis im Trinkwassernetz
Gesamthärte	°fH	17.0 bis 19.5 (weich bis mittelhart)
Calcium	Ca mg/l	58 bis 90
Magnesium	Mg mg/l	6.2 bis 5.0
Nitrat	NO3 mg/l	2.0 bis 2.5

Ramersberg		Ergebnis im Trinkwassernetz
Gesamthärte	°fH	15 bis 20.8 (weich bis mittelhart)
Calcium	Ca mg/l	74
Magnesium	Mg mg/l	6.9
Nitrat	NO3 mg/l	2.9

Kägiswil (Schwandi, Schwarzenberg)		Ergebnis im Trinkwassernetz
Gesamthärte	°fH	17.5 (weich bis mittelhart)
Calcium	Ca mg/l	60
Magnesium	Mg mg/l	5.7
Nitrat	NO3 mg/l	2.3

Herkunft und Behandlung des Wassers in der gesamten Gemeinde Sarnen

99 % Quellwasser:
Behandlung zum Teil mit Filtration
und UV Desinfektionsanlagen

1 % Grundwasser:
keine Behandlung



Druckbrecherschacht Lucht
(Quellfassung Wolfetsmatt)

Einwohnergemeinde
Wasserversorgung
Rütistrasse 8
6060 Sarnen

Tel. Büro 041 / 666 35 76
Tel. Pikettdienst 041 / 666 35 76

Leo Zberg 08.06.2026